



15. April 2015

Laudatio: Dr. Niels Pörksen aus Bielefeld

Dr. Niels Pörksen setzt sich seit vielen Jahrzehnten mit außergewöhnlicher Intensität für psychisch kranke Menschen ein. 1970 gehörte er zu den Gründungsmitgliedern der Deutschen Gesellschaft für Soziale Psychiatrie. Diese sozialpolitische Organisation tritt für eine Psychiatrie ein, die sich an den Bedürfnissen der Patientinnen und Patienten orientiert. 1971 ist Niels Pörksen Mitbegründer der „Aktion Psychisch Kranke e. V.“, die bis heute Motor und Gestalter der Psychiatrie-Entwicklung in Deutschland ist. 1998 gehörte er zu den Gründungsmitgliedern von „Lebensräume e.V.“, einem Verein für betreutes Wohnen und sozialpsychiatrische Hilfen in Bielefeld. Der Verein fördert insbesondere die ambulante Unterstützung von Menschen mit psychischen Beeinträchtigungen und chronischen Abhängigkeitserkrankungen.

Noch heute, im stolzen Alter von 81 Jahren, engagiert sich Dr. Pörksen an vielen Stellen. Doch nicht nur in Deutschland hat er das Leben von psychisch kranken Menschen wesentlich verbessert. Auch in Polen und in der Ukraine hat er sich mit der erfolgreichen Gründung von Vereinen und Partnerschaften nachhaltig für die Verbesserung der Lebenssituation von psychisch kranken Menschen eingesetzt. Mit der Gründung der „Deutsch-Polnischen Gesellschaft für seelische Gesundheit“ hat Niels Pörksen dafür gesorgt, dass ethische, sozialpolitische und fachliche Themen länderübergreifend behandelt werden.

Mit dem Projekt „Partnership for Mental Health“ wird reformorientierte Psychiatrie in der Ukraine unterstützt. Auch bei diesem Projekt hat Niels Pörksen die Federführung übernommen. So koordiniert er zum Beispiel die Zusammenarbeit deutscher und ukrainischer Psychiater in vier Regionen der Ukraine. Diese intensive Kooperation hat bereits wichtige Reformen in der Ukraine angestoßen.

Dr. Niels Pörksen ist eine der prägenden Persönlichkeiten der Psychiatrie-Reform in Deutschland. Er hat maßgeblich dazu beigetragen, dass diese Reform zu den erfolgreichsten und nachhaltigsten sozialen Reformprojekten der Bundesrepublik zählt. Stets hat er ebenso nachdrücklich wie erfolgreich die Menschen- und Bürgerrechte von psychisch Kranken verteidigt und damit ihr Leben menschenwürdiger, ja, menschlicher gemacht.

Der Summe und Vielfalt des Engagements von Dr. Niels Pörksen können wir hier in der Kürze der Zeit nicht gerecht werden. Sein Lebenswerk, seinen jahrzehntelangen unermüdlichen Einsatz für psychisch kranke Menschen, würdigen wir mit dem Verdienstorden des Landes Nordrhein-Westfalen.